

Endlich ist es da!

Tra ri tra ra – die Post ist da und brachte uns ein Paket. Was war da bloß drin? Voller Neugier packten wir das große Paket aus. „Ganz vorsichtig und nicht so doll“, meinten die Kinder. Ein flaches Schild mit bunter Schrift darauf war drin. „Was ist das“, fragten die Kinder mit großen Augen.

*Diese Einrichtung beteiligt sich am Bundesprogramm „Sprach-Kita“, steht darauf.*

Frau Schulz, die zusätzliche Fachkraft die dieses Projekt im Mobile begleitet, erklärte den Kindern was es damit auf sich hat. „Dieses Schild wird neben unsere Eingangstür vom Mobile angebracht. Jetzt können alle Leute, die in unser Kinderhaus kommen erkennen, dass wir uns mit dem Thema Sprache beschäftigen. Denn bei uns gibt es viele Familien, die eine andere Sprache sprechen und davon wollen wir lernen....“

Das Ziel des Bundesprogramms ist es, das sprachliche Bildungsangebot systematisch und ganzheitlich zu verbessern. Mit dem Konzept der alltagsintegrierten Sprachbildung wird der Alltag in der Kindertageseinrichtung in seiner Gesamtheit darauf ausgerichtet, den Spracherwerb *aller Kinder* anzuregen und zu fördern. Die drei Hauptsäulen des Programms sind die alltagsintegrierte sprachliche Bildung, eine inklusive Pädagogik und die Zusammenarbeit mit den Familien.

„Ich freue mich auf die neue Aufgabe und die kommenden Projekte“, so Frau Schulz.

